

**Zertifizierungen & Prüfungen**

URSULA SCHMITZ-BACKES aus MEERBUSCH (Rheinland) hat mit der Abschlussprüfung am 15. Januar 2016 das KREISELzertifikat erlangt, einschließlich der beiden BVL-Titel Dyslexie und Dyskalkulie; zugleich hat sie den Titel des Fachverbands für integrative Lerntherapie erhalten und ist berechtigt, den Titel Integrative Lerntherapeutin FiL zu führen.

BIRGIT KOZAR aus MANNHEIM hat die KREISELurkunde und beide BVL-Titel erlangt.

HEIDELBERG: Am 10. Januar 2016 haben 13 Prüflinge den 2. Teil der Lerntherapie-Ausbildung abgeschlossen: ISABELLE ZEITINGER, SIMONE STAAB, EVA SCHOLZ, ANDREA TAUSCHER-PAAL, BARBARA LENZINGER-KOELMEL, SABINE HULTSCH-STRICKER, MATHIAS KELLER, SABINE FLÖBER, SABINE ERMEL, ELMA DREBLER-HIRSCH, MEIKE BREITKREUTZ, GABRIELE BLOCH, STEPHANIE BOSS.

Neben den Präsentationen von mehreren neu kreierten Spielen mit hohem (auch) ästhetischen Wert waren beeindruckend die klugen und praxisnah „übersetzten“ theoretischen Hintergründe zu Ritualen in der Lerntherapie, zu Motivation und innerem Dialog. Ein Rechtschreibhaus, eine Reise durch das Silbenmeer, Rechtschreibarbeit mit ‚Star wars‘ ... Für alle Beteiligten gab es eine Fülle von Impulsen!

Ich bedanke mich bei allen Prüflingen für die tolle Umsetzung der von uns und unseren Referenten vermittelten Unterrichtsinhalte in die lerntherapeutische Praxis! Herzliche Glückwünsche – und für alle zukünftig eine erfolgreiche Lerntherapie-Praxis!

**Arbeitsangebote für LerntherapeutInnen**

Ausschreibungen werden gerne an dieser Stelle sowie in HAMBURG als Aushang in der KREISELvilla kostenlos veröffentlicht – bitte kurz & per Mail, keine pdf. Und ich bitte um eine kurze Rückmeldung, ob es geklappt hat

**BUXTEHUDE**

Lerntherapiepraxis sucht Unterstützung:

- Sie haben einen Hochschulabschluss in den Bereichen Psychologie, Pädagogik oder Sozialpädagogik
- Sie arbeiten gerne im Team und stehen neuen wissenschaftlichen Entwicklungen und Erkenntnissen offen gegenüber
- Sie möchten einen Nachmittag in der Woche Kinder und Jugendliche mit Freude fördern

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen!

Cornelia Lohmann, Zevener Str. 31, 21702 Ahlerstedt, [www.lerntreff-ahlerstedt.de](http://www.lerntreff-ahlerstedt.de)

**UELZEN/DANNENBERG**

Wir suchen ab sofort oder später eine qualifizierte Lerntherapeutin m/w für Legasthenie/Dyslexie für unsere seit 1979 bestehende lerntherapeutische Einrichtung in Uelzen, evtl. auch Landkreis UE/DAN.

Als Teil unseres Teams arbeiten Sie selbstständig und können auf eine umfangreiche Materialausstattung zurückgreifen. Ihre Arbeitszeit kann flexibel gestaltet werden an 2 – 5 Nachmittagen, die Bezahlung erfolgt auf Honorarbasis mit Aussicht auf Festanstellung in Teilzeit. Wir bieten darüber hinaus regelmäßige Supervision und Fortbildungen an.

Wir wünschen uns von Ihnen, dass Sie

- eine abgeschlossene pädagogische oder therapeutische Berufsausbildung haben,
- eine Zusatzqualifikation für integrative Lerntherapie, mind. im 2. Ausbildungsjahr, gern BVL oder FiL-ertifikat
- sowie Erfahrung im lerntherapeutischen Bereich einschließlich Diagnostik

Sie haben Interesse? Dann freue ich mich auf Ihren Anruf:

Birgit Steinbach, Vorsitzende LEGI - Kreisverband Legasthenie Lüneburger Heide e. V.

Alte Wiesenstraße 21, 29525 Uelzen, Telefon: 0581-5670, E-Mail: [legasthenie.uelzen@t-online.de](mailto:legasthenie.uelzen@t-online.de)

**BRAUNSCHWEIG**

Lerntherapeutische Praxis in Braunschweig zur Übernahme

Liebe Kolleginnen und Kollegen, aus familiären Gründen beende ich nach 10 Jahren meine Tätigkeit als Leitung der PTE (Pädagogisch Therapeutische Einrichtung) in Braunschweig. Die sehr gut etablierte Einrichtung möchte ich gerne zum 30.04.2016 in qualifizierte Hände übergeben. Es besteht derzeit eine Kooperation mit der Stadt Braunschweig. Nur ein weiteres Institut ist ebenfalls anerkannt und übernimmt Therapien, die durch das Jugendamt getragen werden.

Die Übernahme des qualifizierten und aufeinander abgestimmten Teams von drei Mitarbeiterinnen ist gerne möglich. Die Einrichtung kann als PTE (Franchisgeber: PTE GmbH in Waiblingen) oder als eigenständiges lerntherapeutisches Institut geführt werden.

Die Einrichtung befindet sich in sehr guter ruhiger Innenstadtlage mit hervorragender Verkehrsanbindung und Parkplatzmöglichkeiten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei: PTE Braunschweig, Inh.: Ina-Susan Kollhoff, Abelkarre 2a,

38100 Braunschweig, Tel.: 0531-121 85 40, E-Mail: [Pte-braunschweig@pte.de](mailto:Pte-braunschweig@pte.de) Internet: [www.pte-braunschweig.de](http://www.pte-braunschweig.de)

## Gemischtes

### + Das Förderprogramm "IWiN - Individuelle Weiterbildung in Niedersachsen" ist beendet!

Dafür hat das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr ein neues Förderprogramm „Weiterbildung in Niedersachsen“ entwickelt. Ein Schwerpunkt dieses Programms soll die Förderung individueller Weiterbildungsmaßnahmen für Beschäftigte sein.

Nähere Informationen finden Sie bei der Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank); [www.nbank.de](http://www.nbank.de).

### + Ergänzende Lernförderung erst bei Versetzungsgefährdung

Schüler mit der Note 3 in Englisch hatte ergänzende Lernförderung beantragt

Ein Hartz IV-Empfänger mit noch befriedigenden Schulleistungen hat keinen Anspruch auf ergänzende Lernförderung. Voraussetzung sei, dass die Förderung erforderlich sei, um die nach den schulischen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele zu erreichen. Wesentliches Lernziel sei lediglich die Versetzung in die nächste Jahrgangsstufe bzw. ein ausreichendes Leistungsniveau. Dies hat das Hessische Landessozialgericht entschieden.

[http://mobil.kostenlose-urteile.de/Hessisches-LSG\\_L-9-AS-19214\\_Ergaenzende-Lernfoerderung-erst-bei-Versetzungsgefaehrdung.news22083.htm](http://mobil.kostenlose-urteile.de/Hessisches-LSG_L-9-AS-19214_Ergaenzende-Lernfoerderung-erst-bei-Versetzungsgefaehrdung.news22083.htm)

### + Noch ein Nachtrag zum Thema Umsatzsteuerbefreiung

Der Hinweis auf das RP Freiburg im vergangenen rundBRIEF war etwas irreführend: Für andere Regionen in Baden-Württemberg sind für die Umsatzsteuerbefreiung die RP in Karlsruhe, Tübingen oder Stuttgart zuständig, je nach Ort der Praxis. Bis vor kurzem konnte man eine Befreiung für max. 5 Jahre beantragen für 500€ - inzwischen ist die Befreiung aber unbefristet gültig und kostet "nur noch" 250€. Man muss nur ggfs. Änderungen anzeigen. (Danke für Info an DOROTHEE KOCH!)

### + Zwischenstand Rentenversicherung

Nachdem das Thema in den beiden vergangenen Jahren einige Aufregung verbreitet hatte, soll hier der positive Zwischenstand berichtet werden: Zwei auch vom KREISEL aus unterstützte Prozesse habe zur Rücknahme früherer Zahlungsbescheide geführt.

Es ist noch nicht ganz klar, ob das Thema damit definitiv entschieden ist, allerdings sind das gute Zeichen! Wenn endgültige Klarheit erlangt ist, wird an diese Stelle selbstverständlich darüber berichtet.

## Mitten aus dem KREISEL

*Im KREISEL gibt es ständig neue Entwicklungen ... neue Themen ... neue ReferentInnen ...*

### Starttermin für neue KREISELfortbildung für Pädagogische Assistenz in Schule, Kita & Hort

Jetzt steht der Starttermin für die neue Fortbildung fest: 20. April 2016

Die Weiterbildung richtet sich an ErzieherInnen, sozialpädagogische AssistentInnen. Sie hat einen Umfang von 10 Tagen (5 x 2 Tage, im Wechsel Montag bis Donnerstag), Neben den feststehenden Themen gibt es ein zweitägiges Seminar zur Wahl (Wochenende).

Die Kosten betragen 995€.

Ausführliche Informationen und Anmeldung [hier](#)

Eine finanzielle [Förderung](#) über die Bildungsprämie oder durch Fördermittel des Europäischen Sozialfonds (je nach Bundesland) ist möglich.

HINWEIS: Auf der Basis dieses Curriculums wird es voraussichtlich eine vom Arbeitsamt finanzierte ausführlichere Version geben, Umfang ca. 20 Tage. Nähere Informationen auf Anfrage bzw. im nächsten rundBRIEF

### **Neue Bögen Protokollbogen Diagnostikdokumentation, Protokollbögen Alphabetische Strukturierung und Orthographische Strukturierung**

In den vergangenen Monaten haben wir die drei genannten Ausbildungsdokumente überarbeitet. Sie stehen ab sofort auf der Website. Alle Mitglieder im KREISELnetzwerk können gerne darauf zurückgreifen. Wer noch entsprechende häusliche Anteile einzureichen hat, kann selber entscheiden, die alten oder die neuen Vorlagen zu nutzen.

#### *Diagnostikdokumentation*

Hier gibt es zwei Neuerungen in der neuen Version:

- In die linke Spalte werden die benutzten Beobachtungssituationen benannt; daneben dann wie bisher KOMPETENZEN & GRENZEN
- Die Dreiecke für Beobachtungen und Einschätzungen im psychosozialen Bereich sind erheblich ausgeweitet und differenzierter als bisher

#### *Diagnostikdokumentation Alphabetische Strukturierung*

- Durch eine geänderte Formatierung können die Einträge jetzt leichter vorgenommen werden
- Die Stichworte für die Lese-Diagnostik sind erheblich ausgeweitet

#### *Protokollbogen Orthographische Strukturierung*

- Hier sind einige Auswertungsaspekte hinzugekommen

Empfehlung: Alle neuen Dokumente einmal in Interventionsgruppen durcharbeiten; bei Unklarheiten ggfs. bei mir nachfragen!

## **HEIDELBERG: BITTE UM UNTERSTÜTZUNG FÜR PETITION von DOROTHEE KOCH**

Es gibt in Heidelberg neben einigen wenigen (völlig überlaufenen) niedergelassenen Kinder- und Jugendpsychiaterinnen das "Psychologische Zentrum für Diagnostik und Förderung von Schulleistungen" von der AWO. Die dort Arbeitenden leisten wirklich ganz besonders gute Arbeit und immer wieder gibt es von Eltern die Rückmeldung, dass sie sich dort sehr gut beraten und betreut fühlen. Wie wichtig das für die Familien ist, muss nicht betont werden. Der Rhein-Neckar-Kreis hat ab 2016 die institutionelle Förderung der Beratungsstelle eingestellt. Die Familien aus dem Kreis müssen nun für die Testdiagnostik bezahlen, was die Hürde, sich beraten zu lassen, drastisch erhöht. Eine betroffene Mutter hat eine Online-Petition eingerichtet, die Petition läuft noch ca. 20 Tage.

<https://www.openpetition.de/petition/online/weiterfuehrung-der-foerderung-fuer-das-psychologische-zentrum-pzs-durch-den-rhein-neckar-kreis>

## **SCHLESWIG-HOLSTEIN: Bildungsministerin Ernst verteilt erste Zertifikate an schulische Assistentinnen und Assistenten**

Mit der Übergabe der ersten 100 Zertifikate endet die erste Runde der Zertifikatskurse Schulasistenz, die der KREISEL im Land Schleswig-Holstein unterrichtet.

Eine entsprechende Pressemitteilung des Bildungsministeriums fand in etlichen Tageszeitungen in Schleswig-Holstein und Hamburg ihren Niederschlag. Im Januar bzw. Februar nehmen 324 neue SchulasistenzInnen ihre Tätigkeit in den Grundschulen auf, ein wichtiger Baustein im Inklusionskonzept des Landes. Zentrale Herausforderung ist die Zusammenarbeit im multiprofessionellen Team mit Lehrkräften, Sozialarbeitern, Schulpsychologen. „Inklusion ist ein großes Wort und eine große Herausforderung für die Gesellschaft“, sagt die Bildungsministerin BRITTA ERNST.

Damit hat der KREISEL die ersten fünf Kurse abgeschlossen, ca. zehn weitere folgen im Jahr 2016, in SANKELMARK, HEIDE, KIEL, LÜBECK-TRAVEMÜNDE.

HINWEIS: Ab dem 20. April können weitere InteressentInnen diese neue KREISELfortbildung für Pädagogische Assistenz in Schule, Kita & Hort auch direkt in HAMBURG absolvieren. [Ausführliche Informationen](#)

## **KREISELinitiative Lerntherapie & Lernförderung IN Schule – Früh fördern statt spät ...**

*Diese Rubrik gibt es wegen der vielen Aktivitäten regelmäßig – ich freue mich auch auf Fremd-Beiträge!*

### **Festanstellung für Lerntherapie IN Schule**

Der KREISEL konnte mit Hilfe von durch uns eingeworbenen Stiftungsmitteln in der Vergangenheit jedes Jahr an einer neuen Schule mit einer neuen Lerntherapeutin ein neues Projekt Lerntherapie IN Schule durchführen. Ein wichtiger Aspekt ist für uns dabei, dass die Schule sich verpflichtet, viel Kraft und Ideen einzusetzen, die Lerntherapie langfristig zu etablieren. Umso mehr freuen wir uns, dass dieses Mal schon jetzt feststeht, dass die Kollegin eine feste Anstellung für die Lerntherapie-Förderung bekommt!

Wir freuen uns für die Kollegin und für unsere Initiative!

### **Gespräch in der HAMBURGER Schulbehörde**

Nach einem Jahr „Pause“ hat im Dezember wieder ein Gespräch über Lerntherapie IN Schule in HAMBURG stattgefunden. Ziel ist es, die Ergebnisse aus dem Jahr 2014 zu dem Entwurf von Handreichungen Lerntherapie wieder zu aktualisieren. Auch hierüber wird weiter berichtet werden!

## **Aktuelles aus dem KREISELnetzwerk und von Netzwerkpartnern**

*BVL, Deutsche Liga für das Kind, FiL, LegaKids, Bundesverband Alphabetisierung, Aktion Humane Schule u.a. Immer wieder gibt es Wichtiges & Neues von KREISELnetzwerkPARTNERN – hier soll es bekannt gemacht werden!*

### **Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie**

#### **+ Neuregelung der Titel des Bundesverbands**

Der BVL ändert für die Zukunft seine Konditionen für das Führen der Titel DyslexietherapeutIn bzw. DyskalkulietherapeutIn BVL. VORAB: Alle bisherigen Titelträger und alle diejenigen, die sich mit Starttermin bis April 2016 in der KREISELAusbildung befinden mit dem Ziel, einen oder beide BVL-Titel zu erlangen, sind von der Regelung nicht betroffen! Für sie gelten die bisherigen Regelungen: Titel erlangen OHNE verpflichtende Mitgliedschaft. Aus den im Folgenden genannten Gründen empfehle ich allerdings auch diesen schon eine Mitgliedschaft im BVL!

Für diejenigen mit Anmeldung für die Weiterbildung ab Sommer 2016 gilt zukünftig: „Der BVL-Vorstand hat ... den Beschluss gefasst, dass das BVL-Zertifikat an eine BVL-Mitgliedschaft gebunden ist, um sicherzustellen, dass die fertigen BVL-Therapeuten immer auf dem aktuellen Stand von Wissenschaft sind, neue Test- und Förderansätze kennen lernen und über Fachtagungen informiert sind. Nur so kann eine Qualitätssicherung bei fertigen Absolventen erfolgen“.

Für ALLE, sowohl für die bisherigen als auch für die zukünftigen Titelträger, ist dieses verknüpft mit einem großzügigen Unterstützungspaket:

- + Einmalig: Praxispaket mit Plexiglasaufstellern für Ratgeber und Flyer
- + Einmalig: Praxispaket mit je 5 Ratgebern aus der Ratgeberreihe des BVL
- + Flyer Qualifizierte Förderung (100 Stück), je nach Bedarf kostenfrei nachzubestellen
- + Mitgliederzeitschrift LEDY 4 Mal pro Jahr
- + Eintrag in die Therapeutenliste auf der Homepage des BVL sowie Empfehlung durch unsere Landesverbände
- + Vorteile durch kostenreduzierte Teilnahme an Fachtagungen und Kongresse

Dies ist ein repräsentativer Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit und Qualitätssicherung. Auch deshalb meine Empfehlung zur Mitgliedschaft bei m BVL <https://www.bvl-legasthenie.de/neuanmeldung.html>

### **+ Pressemitteilung: Diskriminierung stoppen: TV-Spots zur Legasthenie und Dyskalkulie appellieren für mehr Verständnis und Unterstützung in der Gesellschaft, Bonn, 12. Januar 2016**

Der Bundesverband Legasthenie und Dyskalkulie (BVL) möchte mit seinen TV-Spots darauf aufmerksam machen, dass Menschen mit einer Legasthenie und Dyskalkulie mehr Akzeptanz und Toleranz erfahren.

In Deutschland sind ca. 10 Millionen Menschen von einer Legasthenie oder Dyskalkulie betroffen. Bis heute hält sich der Makel, sie seien dumm oder faul. Die Begriffe „Legasthenie“ und „Dyskalkulie“ werden leider oftmals verwendet, um Menschen zu verunglimpfen. In der Schule, Ausbildung, Studium oder Beruf wird ihnen das Leben häufig unnötig schwer gemacht, anstatt sie zu unterstützen. Der BVL hat daher nach einem Weg gesucht, eine breite Öffentlichkeit darüber zu informieren, dass Menschen mit einer Legasthenie oder Dyskalkulie über die gleichen Stärken verfügen wie andere Menschen auch, denn beide Beeinträchtigungen haben keinen Einfluss auf die allgemeine Begabung.

Die Marktschreier Kommunikationsagentur, die der Initiator der BVL TV-Spots war, hat dem BVL Wege geebnet, die die Realisation eines TV-Spots trotz der knappen finanziellen Ressourcen eines Selbsthilfevereins möglich gemacht haben. Es wurden die Türen zu RTL geöffnet, wo die beiden Spots in den Werbeblöcken ein Jahr lang kostenfrei gesendet werden. Nur dank des sozialen Engagements von RTL konnte das Projekt überhaupt in Angriff genommen werden. Die Agentur hat im nächsten Schritt Studenten einer Gestaltungshochschule in München unter Leitung von Christoph Everding beauftragt, eine Idee für einen TV-Spot zu entwickeln, um auf die Themen aufmerksam zu machen. Das Konzept der Studenten Ahmed Fouda, Benedikt Matern, Pascal Plaumann und Tsing Tsing Wu sollte bildhaft darstellen, wo die Probleme bei einer Legasthenie oder Dyskalkulie liegen und wie sie mit entsprechender Unterstützung gelöst werden können. Die Konzeptidee des Legasthenie-Spots wurde vom BVL auch auf das Thema Dyskalkulie übertragen, denn beide Themen konnten nicht gleichzeitig in einem Spot vermittelt werden.

„In 20 Sekunden lässt sich so ein komplexes Thema wie Legasthenie oder Dyskalkulie natürlich nicht aufarbeiten, aber wir freuen uns, wenn Bilder die Botschaft ‚Menschen mit Legasthenie oder Dyskalkulie sind wie Du und ich‘ transportieren“, sagt Christine Sczygiel, Bundesvorsitzende des BVL. Die Spots wurden mit dem Song „Nimm mich mit“ des jungen aufstrebenden Musikers VAUU unterlegt. Er spielt auch selber in dem TV-Spot zur Legasthenie mit. Diese spontane Unterstützung war ebenfalls eine wertvolle Hilfe. „Meine eigenen Erfahrungen mit der Legasthenie in der Schulzeit sitzen noch tief. Ich finde daher die BVL-Kampagne genial und unterstütze sie sehr gerne“, sagt VAUU. Auch wenn der Song nicht für den Spot geschrieben wurde, so steht die Botschaft „Nimm mich mit“ auch stellvertretend dafür, dass Menschen mit einer Legasthenie oder Dyskalkulie nicht ausgegrenzt werden dürfen. Nachdem in einem weiteren Schritt auch der Drehort in einer U-Bahn in München möglich war, konnte das Drehbuch für beide Spots geschrieben und die Produktion der Spots von Jodo-ProductionServices realisiert werden. Von der Idee bis zur Realisation waren es spannende Monate. Dank der guten Zusammenarbeit und des Engagements aller Beteiligten ist es gelungen, dass die beiden Spots jetzt bei RTL ausgestrahlt werden.

---

### **alphaPROF & Legakids**

#### **+ Einladung zur Feier**

Der [Online-Kurs](#) von alphaPROF ist komplett fertiggestellt, er ist sehr empfehlenswert und: Er ist kostenfrei – und: Bei Interesse ist eine Zertifizierung möglich, besonders wertvoll z.B. für Lehrkräfte.

Am Freitag, dem 18. März 2016, wird die Fertigstellung in BERLIN [gefeiert werden](#). Wer mag, kann dabei sein! Es gibt ein unterhaltsames Veranstaltungsprogramm und Zeit für Austausch. Auch der KREISEL wird dort natürlich vertreten sein.

#### **+ Webinar „Nachteilsausgleich und Notenschutz“**

Am 15. Februar 2016 (18 Uhr) findet das nächste kostenlose Online-Seminar statt. Inhaltlicher Schwerpunkt: Möglichkeiten des Nachteilsausgleichs und Notenschutzes bei LRS.

Neben einem kurzen inhaltlichen Input bietet das Online-Seminar die Möglichkeit, dass alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sich per Chat mit Fragen an einer Diskussion beteiligen und fachlichen Rat erhalten können.

Wenn Sie teilnehmen möchten, melden Sie sich mit einer [E-Mail an: levin@legakids.net](mailto:levin@legakids.net) – Sie erhalten wenige Tage vor dem Webinar eine Mail mit allen technischen Informationen. Die Teilnahme ist kostenlos.

---

Die besten Wünsche für ein gutes Jahr 2016 aus dem KREISEL

JOCHEN KLEIN

**Auf den nächsten Seiten folgen Informationen zu  
den KREISELlehrgängen Lerntherapie und der Seminarplaner**

**Weiterbildungen Lernförderung & Lerntherapie für neue InteressentInnen  
HAMBURG & HEIDELBERG**

**Nächste Start-Termine von KREISELlehrgängen in HAMBURG & HEIDELBERG auf einen Blick**  
**Start der nächsten WEITERBILDUNGEN Integrative Lernförderung & Lerntherapie**

- \* Teil 1 GRUNDLAGEN Lesen, Schreiben und Rechnen mit allen Kräften unterstützen  
 NÄCHSTER STARTTERMIN HAMBURG 22. Januar 2016  
 NÄCHSTER STARTTERMIN HEIDELBERG 9. April 2016
- \* Teil 2 VERTIEFUNG  
 HAMBURG 29. Januar und 18. März 2016  
 HEIDELBERG 26. Februar 2016
- \* Teil 3 SPEZIALISIERUNG Dyskalkulie  
 HAMBURG April 2016  
 HEIDELBERG 13. Februar 2016 Nur noch zwei freie Plätze!
- \* Teil 4 PROFESSIONALISIERUNG  
 HAMBURG 3. Juni 2016  
 HEIDELBERG 3. Juni 2016
- \* Große Dyskalkulie-Ausbildung (45 Tage) HAMBURG/HEIDELBERG Auf Anfrage/Jederzeit

**Einige wichtige Hinweise:**

- + Die „Große Lerntherapie-Ausbildung“ sowie die „Dyskalkulie-Weiterbildung“ sind **zertifiziert vom FiL und vom BVL**.
- + **Zur Finanzierung von Weiterbildungen** siehe auch [www.foerderdatenbank.de](http://www.foerderdatenbank.de) – dort sind bundesweite Möglichkeiten zusammengestellt. Dort kann man für sein jeweiliges Bundesland ("Fördergebiet") einen schnellen Überblick über Angebote und Konditionen bekommen.
- + Außerdem nimmt der KREISEL für alle Seminare die **Bildungsprämie und länderspezifische Bildungsschecks** o.ä. an. Siehe auch <http://www.kreiselhh.de/lerntherapie/finanzierungshinweise>
- + Mehrere Teilnehmerinnen haben auch eine Finanzierung über die **Deutsche Rentenversicherung und über das WeGebAU-Programm** erhalten. Zu WeGebAU: siehe [www.wegebau-fipps.de](http://www.wegebau-fipps.de)

**Ausführliche Ausschreibungen für alle Lehrgänge und Seminare unter**  
**<http://www.kreiselhh.de>**

**Für Mitglieder im KREISELnetzwerk gilt für frei ausgeschriebene Seminare**  
**zusätzlich der Netzwerkrabatt**

HAMBURG	HAMBURG	HAMBURG
<b>INFORMATIONEN ZUR Lerntherapie-Ausbildung</b>		
1. Info-Nachmittage zu den Weiterbildungen Integrative Lernförderung & Lerntherapie (ohne Kosten)		
NEUE TERMINE:	Dienstag 23. Februar 2016 Weitere Termine auf Anfrage! Zeiten: 17.00 bis ca. 18.30 Uhr	
2. Schnupper-Seminare Lerntherapie		
Samstag 20. Februar 2016 <b>NEUER TERMIN</b> Samstag 25. Juni 2016 Zeiten: 10.30 bis 16.00 Uhr Kosten: 50€, inklusive kleinem Imbiss		
Bitte auf jeden Fall anmelden!		Gerne auch Einzelberatung auf Anfrage!

**FREI AUSGESCHRIEBENE SEMINARE**  
**HAMBURG**

Ausführliche Beschreibungen unter  
[www.kreiselhh.de/seminare](http://www.kreiselhh.de/seminare)

In der Tabelle sind NEUE Themen, NEU ORGANISIERTE Seminare & Supervisionen sowie die BESONDEREN SEMINARE durch gelbe Hinterlegung gekennzeichnet

# SEMINARE HAMBURG 2016

Dienstag 19. Januar 2016 9.30 – 16.30 Uhr	MARGARITA KLEIN	Selbstorganisation – Das Pippi-Langstrumpf-Prinzip	<b>NOCH WENIGE FREIE PLÄTZE</b>
<b>NEUER TERMIN</b> Fr 12. Februar	MARGARITA KLEIN	<b>Supervision</b>	
<b>NEUER TERMIN</b> Sa/So 13. & 14. Februar 2016	BRIGITTE DEPNER	<b>Schlüsselsituationen beim Rechnenlernen</b> <b>EINFÜHRUNG</b> <b>HINWEIS:</b> Thema getauscht; die ursprünglich für dieses Datum vorgesehene VERTIEFUNG findet am 9. & 10. Juli statt	
Sa/So 20. & 21. Februar 2016	GITA KROWATSCHEK	<b>DAS BESONDERE SEMINAR –</b> <b>Marburger Konzentrationstraining</b> <b>Inklusive Zertifikat MKT</b>	AUSGEBUCHT
<b>NEUES THEMA</b> im KREISEL So 21. Februar	MICHAELA SCHUELER	<b>Die Sache mit dem Sachrechnen</b>	
Sa 5. März	Dr. JOCHEN KLEIN	<b>Schnuppertag zum Kennenlernen von Lerntherapie</b> <b>und Lerntherapie-Ausbildung</b>	Preis: 50€ Anmeldung bis spätestens 20. Februar
Sa 5. März	RENATE THOMSEN	<b>Ideen zur Leseförderung</b>	AUSGEBUCHT
<b>18. &amp; 19. März</b>	BRIGITTE GLASER	<b>Qualitative Diagnostik für die Förderarbeit im</b> <b>Rechnen</b>	BITTE ANFRAGEN! Nur als Wiederholer- Seminar!!!! 50% Ermäßigung
<b>NEUES THEMA</b> im KREISEL Sa/So 9. & 10. April	EDITH RICHTER	<b>Kinder &amp; Jugendliche mit Autismus in Lerntherapie</b> <b>und Schule – eine besondere Herausforderung</b>	Frühbucherrabatt bis 13. Februar 2016
So 10. April	RENATE THOMSEN	<b>Rechtschreibkompetenz durch Strategielernen</b>	Frühbucherrabatt bis 13. Februar 2016
So 10. April	BRIGITTE DEPNER	<b>Die Uhr – acht Stunden für den spielerischen</b> <b>Umgang mit der Zeit</b>	Frühbucherrabatt bis 13. Februar 2016
Sa 16. April	CHRISTIANE VINCENTINI	<b>Montessori in der Dyskalkulietherapie</b>	Frühbucherrabatt bis 20. Februar 2016
So 17. April	KARIN DUDAS	<b>Kieler Zahlenbilder</b>	Frühbucherrabatt bis 20. Februar 2016
So 17. April	ANDREA MOMMA	<b>Begabtenförderung – vom Potential zur Leistung</b>	Frühbucherrabatt bis 20. Februar 2016
Sa/So 23. & 24. April	LILO MARTENS	<b>Chancen &amp; Herausforderungen von</b> <b>Mehrsprachigkeit – Teil der Identität, die beim</b> <b>Lernen Raum bracht</b>	Frühbucherrabatt bis 29. Februar 2016
Fr 27. Mai	BRIGITTE GLASER	<b>Frei Supervision Dyskalkulie</b>	Frühbucherrabatt bis 1. April 2016
Sa 28. Mai	BRIGITTE GLASER	<b>Bruchrechnen – mehr als das Teilen einer Pizza</b>	Frühbucherrabatt bis 1. April 2016
<b>NEUER TERMIN &amp;</b> <b>NEUE</b> <b>REFERENTIN</b> Sa/So 4. & 5. Juni 2016	DOROTHEE KOCH	<b>Lese- und Schreibebeiten mit älteren Schülern.</b> <b>Schlecht lesen kann ich gut!</b> <b>Verkehrt schreiben ist doof</b> (nach Hollbach)	Frühbucherrabatt bis 9. April 2016
So 5. Juni	HEIKE MUSA	<b>Stifhaltung &amp; Co</b>	Frühbucherrabatt bis 12. April 2016
Sa 11. Juni	BETTINA LECHTEN	<b>Die eigene Stimme entdecken – Wie setze ich</b> <b>meine Stimme im (Berufs-)Alltag besser ein?</b>	Frühbucherrabatt bis 12. April 2016
<b>NEUER TERMIN</b> Sa/So 9. & 10. Juli	BRIGITTE DEPNER	<b>Schlüsselsituationen beim Rechnenlernen</b> <b>VERTIEFUNG</b> <b>EINFÜHRUNG ist Voraussetzung (13. &amp; 14. Februar</b> <b>2016 oder früher)!</b>	Frühbucherrabatt bis 9. Mai 2016

Sa/So 17. & 18. Sept.	GISELA BEREND	Englisch-Förderung in Lerntherapie und Schule: Altersschwerpunkt Klasse 5 bis 10	Frühbucherrabatt wg. der Sommerferien bis 2. September 2016
<b>NEUER TERMIN &amp; NEUES THEMA im KREISEL</b> Sa/So 24./25. Sept.	MELANIE GRASCHTAT	Ich und Du – Verschieden. Gleichwertig. Willkommen! Sozialtraining in der Schule	Frühbucherrabatt wg. der Sommerferien bis 2. September 2016
<b>NEUER TERMIN</b> So 3. Oktober 2016	DETLEF TRÄBERT	Rechtschreibschwierigkeiten überwinden mit der Schubs®-Methode	Frühbucherrabatt wg. der Sommerferien bis 2. September 2016
<b>So/Mo</b> 30./31.10.2016	DR. THERESE STEINER	<b>DAS BESONDERE SEMINAR</b> Lösungsorientiertes Arbeiten mit Kindern, Eltern & Lehrkräften	BESONDERER PREIS 290€ Frühbucherrabatt bis 5. September 2016
<b>Neuer Termin</b> Sa/So 12. & 13. November	SUSANNE BROSE	Farben, Formen, Fabulieren – Sprachbildung/ Literacy in Kita und Grundschule & Förderung	Frühbucherrabatt bis 17. September 2016

**HEIDELBERG HEIDELBERG HEIDELBERG**

**INFOVERANSTALTUNGEN in HEIDELBERG zu den Weiterbildungen Integrierte Lernförderung & Lerntherapie**

**1. Info-Nachmittag zu den Weiterbildungen Integrierte Lernförderung & Lerntherapie (ohne Kosten)**

Do 28. Januar 2016 Dr. JOCHEN KLEIN  
Do 25. Februar 2016 Dr. JOCHEN KLEIN  
Do 7. April 2016 Dr. JOCHEN KLEIN

**Termine bei DOROTHEE KOCH jeweils 17.30 bis 19.00 Uhr**  
Anmeldung für Termine bei DOROTHEE KOCH Tel. 06221 – 72 89 52 **Bitte auf jeden Fall anmelden!**

**Termine bei Dr. JOCHEN KLEIN jeweils 17.00 bis 18.30 Uhr**  
Anmeldung für Termin bei Dr. JOCHEN KLEIN Tel. 040 – 38 61 23 71 **Bitte auf jeden Fall anmelden!**

**2. Schnupper-Seminar Lerntherapie NEU**  
Sonntag 28. Februar 2016, 9.30 bis 14.00 Uhr  
Kosten: 50€, inklusive kleinem Imbiss

**3. Gerne auch Einzelberatung auf Anfrage unter 040 - 38 61 23 71**

**FREI AUSGESCHRIEBENE SEMINARE  
HEIDELBERG**

**Ausführliche Beschreibungen unter  
[www.kreiselhh.de/seminare](http://www.kreiselhh.de/seminare)**

In der Tabelle sind NEUE Themen, NEU ORGANISIERTE Seminare & Supervisionen sowie die BESONDEREN SEMINARE durch grüne Hinterlegung gekennzeichnet

<b>SEMINARE HEIDELBERG 2016</b>			
<b>Zusätzlicher Termin</b> Fr 29. Januar 13.30 – 18.30 Uhr	Dr. JOCHEN KLEIN	<b>Supervision</b>	Es gibt noch freie Plätze
<b>Zusätzlicher Termin</b> Fr 27. Februar 2016 9.30 – 17.00 Uhr	Dr. JOCHEN KLEIN	<b>Supervision</b>	Es gibt noch freie Plätze
<b>So</b> 28. Februar 2016 9.30 – 14.00 Uhr	Dr. JOCHEN KLEIN	<b>Schnuppertag zum Kennenlernen von Lerntherapie und Lerntherapie-Ausbildung</b>	Preis: 50€ Anmeldung bis spätestens 20. Februar

Fr 8. April 2016 13.30 – 18.30 Uhr	Dr. JOCHEN KLEIN	<b>Supervision</b>	¼ Tag Frühbucherrabatt bis 12. Februar
Fr 3. Juni 2016 13.30 – 18.30 Uhr	MARGARITA KLEIN	<b>Supervision</b>	AUSGEBUCHT
<b>NEU</b> Sa/So 4. & 5. Juni 2016	MARGARITA KLEIN	<b>Schätze aus der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft für die Lerntherapie nutzen</b>	Dieses Seminar ist Teil der Lerntherapie-AUBI KEINE Rabatte außer 50% Wiederholerrabatt
Fr 17. Juni 2016 13.30 – 18.30 Uhr	Prof. CHRISTIANE BENZ	<b>Supervision DYSKALKULIE</b>	AUSGEBUCHT
<b>NEUER TERMIN</b> Fr 9. September 2016 13.30 – 18.30 Uhr	DETLEF TRÄBERT	<b>Rechtschreibschwierigkeiten überwinden mit der Schubs®-Methode</b>	¼ Tag Frühbucherrabatt bis 15. Juli
Sa/So 1. & 2. Oktober 2016	MARGARITA KLEIN	<b>Rituale in der Lerntherapie</b>	Dieses Seminar ist Teil der Lerntherapie-AUBI KEINE Rabatte außer 50% Wiederholerrabatt
<b>NEUER TERMIN</b> Fr 11. November 2016 13.30 – 18.30	Dr. JOCHEN KLEIN	<b>Supervision</b>	¼ Tag Frühbucherrabatt bis 16. September
<b>NEUER TERMIN</b> Sa/So 12. & 13. November	GABY HASENJÜRGEN	<b>SchADS-Kiste – Konzentrationsfähigkeit entwickeln und Ressourcen entdecken</b>	Dieses Seminar ist Teil der Lerntherapie-AUBI KEINE Rabatte außer 50% Wiederholerrabatt
So 13. November 2016	Dr. JOCHEN KLEIN, MARLIES LIPKA	<b>Präsentationen/Prüfung für FiL-Titel, auch für Nachzertifizierung</b>	Anmeldungen für Nachzertifizierungen bis spätestens Mitte 2016. Kontaktaufnahme früher!

## SEMINARE HEIDELBERG 2017

<b>NEUER TERMIN</b> Fr 13. Januar 2017 13.30 – 18.30 Uhr	Dr. JOCHEN KLEIN	<b>Supervision</b>	¼ Tag Frühbucherrabatt bis 18. November
<b>NEUER TERMIN</b> Sa/So 14. & 15. Januar 2017	Dr. JOCHEN KLEIN	<b>Eine lerntherapeutische Praxis gründen und führen</b>	Frühbucherrabatt bis 18. November